

Begegnungen mit AutorInnen in der Buchhandlung

Veranstaltungen in der Buchhandlung und der Regionalbibliothek

UNESCO Welttag des Buches am 23. April 2009

Hugo Loetscher ist Gast in der Regionalbibliothek

Um 20 Uhr Lesung und Gespräch mit dem bekannten Schweizer Autor zum Thema „Schreiben in einer globalisierten Welt“.

In der Buchhandlung findet die Aktion „Schenk ein Buch!“ statt, denn Bücher machen glücklich....

Sie kaufen eines oder mehrere Bücher und senden es per Post als Geschenk an ihre Liebsten. Die Post übernimmt das Porto und wir den Gang zur Poststelle, die Verpackung und die Grusskarte.

Darüber hinaus nehmen alle Schenkenden an einem Wettbewerb mit tollen Preisen teil.

Weitere Informationen immer über www.scheidegger-buecher.ch

Signierstunde mit Mike van Audenhove findet nicht statt.

Der Comiczeichner Mike van Audenhove ist am Sonntag 08. März 2009 an einem Hirnschlag gestorben.

Am 04. April 2009 hätte Mike in der Buchhandlung Scheidegger seinen neuen Band „Zürich by Mike Bd. 14“ signiert.

Bekannt war Mike van Audenhove aus dem Züritipp, wo er wöchentlich einen Comic publizierte.

Durch den unerwarteten Tod von Mike verliert die Schweizer Kulturlandschaft einen wichtigen Comic-Künstler.

Neue Dienstleistung

Ist Ihr Wunschtitel nicht mehr lieferbar?

Profitieren Sie von unserem neuen Suchservice!

Wir erfüllen auch ausgefallene Wünsche und finden für Sie nicht mehr lieferbare Romane, Fachliteratur, Kinderbücher, und vieles mehr.

Schicken sie uns ein Mail mit allen verfügbaren Angaben oder lassen Sie sich direkt bei uns in der Buchhandlung oder am Telefon beraten.

Neues aus der Wilden Weiberküche



Ein Abend mit Gisula Tschärner und mit ihren flüssigen und bissigen Köstlichkeiten aus freier Wildbahn: Säfte, Schnäpse, Snacks Freitag, 22. Mai 2009, 20.00 Uhr in der Buchhandlung Scheidegger

Wilde Getränke und Häppchen stehen zum Probieren bereit.

Auf ihren kulinarischen Streifzügen sucht die Autorin nicht nach ausgefallenen Pflanzen, sondern führt uns zu den ganz gewöhnlichen, alltäglichen Gewächsen, wie Brennessel, Löwenzahn, Gänsefuss, Rottanne, Beeren und Schwarzdorn. An Waldrändern und auf dem Aushubmaterial von Tunnelbaustellen findet sie Gewürzkräuter, die an sinnlicher Intensität den mediterranen in nichts nachstehen.

In ihrem Buch sind die Wildpflanzen, die sich zum Verzehr eignen nach acht verschiedenen typischen Lebensräumen geordnet und beschrieben. Ergänzend dazu liefert die Autorin 160 einfache, alltagstaugliche Rezepte und viele Tipps zum Sammeln und Konservieren.

Übers Kulinarische hinaus sind der gelernten Theologin die einheimischen Wildpflanzen längst zu guten Freunden geworden, unsere Urgeschwister und wissenden Vorfahren sind sie sowieso.

Gisula Tschärner Wald und Wiese auf dem Teller Neue Rezepte aus der wilden Weiberküche

AT, 128 S., farbig ill., geb. ersch. März 09

ISBN 978-3-03800-404-2 ■ CHF ca. 38.00

Regionalia

Martin Gut Höhenluft Gedankensprünge für alle Lebenslagen

Bannverlag, 79 S., brosch.

ISBN 978-3-9522657-5-8 ■ CHF 25.00

Wer kennt sie nicht, die kleinen humoristisch gereimten Gedichte von Martin Gut auf der zweitletzten Seite des «Anzeigers»? Sie bringen uns zum Schmunzeln und lassen uns für kurze Zeit die Sorgen des Alltags vergessen.

Der Autor lebt seit über zehn Jahren in Aeugst auf dem Müliberg und liebt seit seiner Kindheit Gereimtes und Ungereimtes. Nun ist endlich sein Best-of-Band im Zuger Bannverlag erschienen. Eine Sammlung herzerfrischender Vierzeiler, die nach Alphabet geordnet sind - Gedankensprünge für alle Lebenslagen.

Peter Meier-Classen Falsches Lächeln

168 S., brosch.

ISBN 978-3-8370-6398-1 ■ CHF 27.50

Die Mona Lisa wurde 1911 aus dem Louvre geraubt und tauchte zwei Jahre später in Florenz wieder auf. Der in der Gegenwart in Zürich und Florenz handelnde Roman gibt diesem Ereignis wieder neue Aktualität.

Ein kriminalistisch wie psychologisch spannender Roman um Wahrheit, Leidenschaft und Liebe.

Neben dem Roman „Falsches Lächeln“ macht der Stalliker Psychotherapeut und Autor Peter Meier-Classen auch mit einem weiteren «Engelgift und Zuckerwatte» und der Novelle «Ein Obolus für drei Seelen» 40 Jahre nach seinen ersten Erzählungen wieder auf sich aufmerksam.

Daniel Gut Lunnern

Londons Zwilling im Reusstal Eine sprach- und kulturgeschichtliche Verortung von Siedlungsnamen

ISBN 978-3-8370-8758-1 ■ CHF 20.00

Ortsnamen funktionieren als geschichtliche Seismographen.

Neben Lunnern werden im Buch auch die übrigen Siedlungsnamen des zürcherischen Reusstals in ihrer lautlichen Entwicklung dargestellt und innerhalb der entsprechenden historisch-kulturellen Zusammenhänge gedeutet.

Der in Affoltern geborene Autor lebt und arbeitet in Zürich.

Newsletter

Bestellen Sie unseren Newsletter mit aktuellen Buchtipps!

www.scheidegger-buecher.ch

info@scheidegger-buecher.ch

Tipps zum Buchfrühling

Kinderbuchspezialistin Dina Küttel empfiehlt



Rob Stevens ■
Das Amulett des Kartenmachers
Boje, 251 S., geb.
ISBN 978-3-414-82161-4 ■ CHF 27.50

Der 12jährige Hugo fährt als Kartenmacher mit auf der „El tonto Perdido“ (der verlorene Dummkopf). Wie der Name des Schiffes, so auch dessen Kapitän. Ein reicher Möchtegern, ohne Ahnung von gar nichts, der sich als grossen Entdecker sieht. So landen Hugo und sein Onkel auf einer Insel mit blutrünstigen Fledermäusen, Büffelögern, fliegenden Schweinen und mutigen Mäusen. Doch mit Mut und Freundschaft retten sie sich durch diverse Abenteuer und am Ende des Buches möchte man einfach mehr...
9-14 Jahre



Sheridan Winn ■
Vier Zauberhafte Schwestern
Fischer, 281 S., geb.
ISBN 978-3-596-85351-9 ■ CHF 23.90

Mit dem neunten Geburtstag kommt die Zauberkraft. Nun ist es bei Sky, der jüngsten der Cantripschwestern soweit. Doch kaum sind die magischen Kräfte entdeckt, kommen auch schon die Schwierigkeiten. Nicht nur in der Schule. Nein! Die Cantrips werden doch tatsächlich von einer Tante bedroht, die sie nicht kennen und die nie geschworen hat, ihre Kräfte nur für Gutes einzusetzen! Da gibt es nur noch eine Rettung - zusammen sind wir stark. Eine herzerwärmende Familiengeschichte. Zum Vorlesen ab 6, sonst 9 - 11 Jahre

Marisa Rota empfiehlt neue Belletristik



Helen Garner ■
Das Zimmer
Berlin, 173 S., geb.
ISBN 978-3-8270-0833-6 ■ CHF 32.90

Als sie ihre Freundin Nicola einlädt, während einer dreiwöchigen Krebstherapie bei ihr zu wohnen, ist Helen nicht bewusst, was es bedeutet einen sterbenden Menschen zu begleiten. Eine tieftraurige, bewegende Geschichte und trotzdem auf wundersame Weise heiter. In einer klaren, direkten Sprache, mit warmherzigem Witz erzählt Helen Garner vom Ringen um das Leben, um eine Freundschaft und einen würdevollen Tod.

Matt Beynon Rees
Ein Grab in Gaza
Omar Jussufs zweiter Fall
Beck, 351 S., geb.
ISBN 978-3-406-58241-7 ■ CHF 34.50

In seinem zweiten Omar Jussuf-Krimi erzählt Matt Beynon Rees vom Kampf um Gerechtigkeit in einer von Undurchschaubarkeit gezeichneten Welt. Wie soll der Geschichtslehrer Omar Jussuf trotz Gewalt und Korruption herausfinden, was die Entführung seines Vorgesetzten, die Verhaftung eines UNO-Lehrers, der Mord an einem palästinensischen Geheimdienstoffizier und eine gestohlene Rakete miteinander zu tun haben.



Alex Milway ■
Käpt'n Mausbart und die Gewitterinsel
Rabensburger, 384 S., ill., geb.
ISBN 978-3-473-34749-0 ■ CHF 28.80

Wer hätte gedacht, dass es so viele verschiedene Mäuse gibt! Scharfkrallemaus, Miramaus, Botenmaus, Takelmaus, Elefantenmaus, Sylakiamaus, Elchmaus, Magnetmaus, Dungmaus, Goldmaus und viele andere. Als Mäusewartin kennt Emiline sie alle und weiss auch welche wie gehalten werden. Als eine der Besten ihres Faches heuert sie auf dem Schiff an, das Jagd auf den Schrecken der 17 Meere macht - auf den verruchten, verräterischen Priaten Mausbart! Doch Schein und Sein ist nicht immer dasselbe...
Abenteuerlich, frech, witzig, mit einer erfrischenden Brise!
10-13 Jahre



Philip Roth ■
Empörung
Hanser, 201 S., geb.
ISBN 978-3-446-23278-5 ■ CHF 32.90

Er ist jung, anständig und fleißig, er revoltiert ein einziges Mal, und er bezahlt dafür mit seinem Leben. Marcus Messner beginnt 1951 sein Studium am konservativen College von Winesburg in Ohio. Während der Koreakrieg ins zweite Jahr geht, durchlebt Marcus eine Geschichte, die von Unerfahrenheit handelt, von Widerstand, Sex, Mut und Irrtum. Wider Willen wird Marcus zum Rebellen, gegen seine Kommilitonen, aber auch gegen seinen vor Angst verrückten Vater - und er bleibt hartnäckig bis zum bitteren Ende. In seinem neuen Roman erfindet der US-Schriftsteller Philip Roth einen Helden, den die Welt nicht in Ruhe lässt. - Ein 19-Jähriger der sich auf dem Todesbett in einem Militärlazarett in Korea an seine Taten erinnert.

Hörbuch:
Philip Roth
Empörung
Hörverlag, 6CD, 340 Min.,
ungekürzte Lesung
Sprecher: Joachim Schönfeld
ISBN 978-3-86717-411-4 ■ CHF 51.70

Myrta Moser empfiehlt



Rian Visser / Noëlle Smit **Theodor trödelt**

Tulipan, 32 S., farbig ill., geb.
ISBN 978-3-939944-27-0 ■ CHF 23.90

Eine liebevolle Geschichte über die Langsamkeit. Wer kennt die Situation nicht! Mama hat es eilig, aber Theodor hat noch schrecklich viel zu tun: Er muss unbedingt noch einen Turm bauen, ein Lied auf dem Klavier spielen und die Blumen am Wegrand bewundern. Natürlich kommt Theodor auch heute wieder als Letzter in die Schule, denn er trödelt für sein Leben gern. Doch dann wird er gerade dadurch zum Retter... Eine wunderbare Geschichte mit humorvollen Bildern von Noëlle Smit. Bilderbuch ab 4 J.



Aktuell

Remo H. Largo **Martin Beglinger** **Schülerjahre**

Wie Kinder besser lernen
Piper, 288 S., farb. ill.
ISBN 978-3-492-05265-8 ■ CHF 35.90

Remo H. Largo, Autor von Erziehungsklassikern wie "Babyjahre" und "Kinderjahre" und Martin Beglinger diskutieren über die Schule. Sie formulieren Antworten auf die Frage, was zu tun ist, damit die Jungen nicht ins Abseits geraten, wie Kinder lieber und deshalb leichter lernen und wie sich eine gute Schule am Kind orientiert. "Schülerjahre" ist ein engagiertes Plädoyer für ein neues Verständnis von Schule, in der nicht nur Fächer sondern Kinder unterrichtet werden und.

Wilhelm Genazino **Das Glück in Glücksfernen Zeiten** Hanser, 160 S., geb. ISBN 978-3-446-23265-5 ■ CHF 32.90

Eigentlich wäre Dr. phil. Gerhard Warlich ein Philosoph. Stattdessen tritt er eine Stelle als Wäscheausfahrer an und richtet sich in dieser nicht allzu aufregenden, aber sicheren Existenz ganz gut ein. Als aber seine Freundin Traudel sich ein Kind wünscht, bringt das Warlich, der eigentlich nur „halbtags leben“ möchte, vollkommen aus dem Gleis. Immer mehr verzweifelt Warlich an der Welt - und an sich selbst.

Die Geschichte eines traurigen Helden. Ironisch, melancholisch und mit viel Gespür für alltäglich-philosophische Momente.

Daniel Kehlmann **Ruhm** **Ein Roman in neun Geschichten** Rowohlt, 202 S., geb. ISBN 978-3-498-03543-3 ■ CHF 33.80

Ein Mann, der Anrufe bekommt, die einem anderen gelten. Ein verrückter Schriftsteller auf Reisen mit einer Geliebten, die Angst hat zu einer seiner Romanfiguren zu werden. Ein Schauspieler der sich über die ausbleibenden Telefonanrufe wundert. Ein Internetblogger, der sich wünscht, einmal eine Romanfigur zu sein. Menschen deren Wege sich zufällig kreuzen, in einem raffinierten Spiel zwischen Realität und Fiktion. Überraschend, humorvoll und tiefgründig erzählt vom Autor von "Die Vermessung der Welt".

Paul Krugmann **Die neue Weltwirtschaftskrise** Campus, 248 S., geb. ISBN 978-3-593-38933-2 ■ CHF 44.00

Der Wirtschaftsnobelpreisträger Krugman hat bereits Ende der 90er Jahre, während der Asienkrise auf die Rückkehr der ökonomischen Übel hingewiesen, die in den dreissiger Jahren zur Krise führten. Seine Warnungen wurden im Boom nach der Jahrtausendwende nicht beachtet. Der Autor zeigt auf, wie die mangelnde Regulierung der Finanzmärkte für die heutige Situation verantwortlich sind. Er formuliert welche Schritte unternommen werden müssten, damit die Krise eingedämmt werden kann.

Heidi Wacker empfiehlt



David Gilmour **Unser aller bestes Jahr** S. Fischer, 253 S., geb. ISBN 978-3-10-027819-7 ■ CHF 33.90

Was macht man mit seinem Sohn, der die Schule schmeissen will? David Gilmour, Buchautor und Journalist erzählt uns die Geschichte eines ganz besonderen Jahres. Als sein 16jähriger Sohn Jesse nicht mehr in die Schule gehen wollte, schlug er ihm einen eher ungewöhnlichen Handel vor: Keine Schule, freie Kost und Logis - aber drei Filme pro Woche gemeinsam mit ihm anschauen.

Wie es Jesse und seinem Vater dabei erging ist eine wahre, warmherzige, witzige Geschichte und eine vergnügliche Lektüre für alle Filmfreunde!

Delphine de Vigan **No & ich** Droemer, 250 S., geb. ISBN 978-3-426-19831-5 ■ CHF 29.90

Lou ist dreizehn, hochbegabt und eher klein und schwächling für ihr Alter; sie ist eine Aussenseiterin und einsam. Zwar ist da noch Lukas in Lou's Klasse. Trotz seinem widerborstigen Aussehen und seiner Verächtlichkeit hat er mit seinem wunderbaren Lächeln gleich Lou's Zuneigung gewonnen. Am Gare d'Austerlitz, mitten in Paris, lernt Lou die 18jährige Obdachlose Nowlenn kennen. Mit Hilfe von Lou's Eltern und Lukas möchte Lou ihre neue Freundin von der Strasse wegholen und sich und der Welt beweisen, dass sich alles ändern lässt! Eine bewegende Freundschaftsgeschichte. 2008 mit dem französischen Buchhändlerpreis ausgezeichnet. Empfehlenswert auch für Junge Erwachsene.



Tim Gallusser empfiehlt Comics



Peter van Dongen ■ **Rampokan Teil 1**

Java
Avant-Verlag, 130 S., farb. ill.
ISBN 978-3-939080-29-9 ■ CHF 32.90

Rampokan Teil 2 **Celebes**

Avant-Verlag, 130 S., farb. ill.
ISBN 978-3-939080-30-5 ■ CHF 32.90

Johan Knevel reist 1946 als Freiwilliger der niederländischen Armee nach Niederländisch-Ostindien, um sein ehemaliges Kindermädchen zu finden. Kaum angekommen, gerät er in einen Strudel von Ereignissen, die ihn zwingen, die Seiten zu wechseln. Er muss sich Fragen zu seiner Heimat und Identität stellen. Knevel, der in seiner Kindheit wegen des Krieges Niederländisch-Ostindien verlassen musste, versucht nun in ein vom Krieg verändertes Land zurückzukehren. Der Autor Peter van Dongen, geboren 1966 in Amsterdam, hat selber Wurzeln in Indonesien. Er befasste sich für die Realisierung der beiden Bände intensiv mit den historischen Quellen und Abbildungen. Entstanden ist ein Panorama von Indonesien während des Unabhängigkeitskrieges, zwischen 1945 und 1949. Van Dongens Bildsprache orientiert sich an der Ligne claire, wie sie von „Tim und Struppi“ von Hérge bekannt ist. In Kombination mit der sorgfältig recherchierten historischen Erzählung zu einem wenig bekannten Kapitel der Kolonialgeschichte, werden die Bände vor allem geschichtlich interessierte LeserInnen begeistern.



Fantasyliteratur empfohlen von Alessandro Rizzi



William Goldman ■ **Die Brautprinzessin**

Klett-Cotta, 430 S., geb.
ISBN 978-3-608-93871-5 ■ CHF 43.90

Die Geschichte der unsterblichen Liebe zwischen der wunderschönen Prinzessin Butterblume und dem Stalljungen Westley, welche vom bösen Prinzen Humperdinck bedroht wird, ist ein echter Klassiker. Die schöne Neuauflage aus dem Klett-Cotta Verlag vereint die spannendsten Teile der Originalausgabe zu einer packenden Geschichte über die wahre Liebe, Fechtkunst und dramatische Abenteuer. Das Buch hat mich total begeistert. Wie William Goldman es geschafft hat, das Buch drastisch zu kürzen ohne dass man beim Lesen etwas vermisst ist bewundernswert. Auch Leser, die Fantasy nicht wirklich mögen, wird die rasante und lustige Erzählweise dieser Geschichte in den Bann ziehen und nicht mehr loslassen ehe man fertig ist.

Christian von Aster ■ **Zwerg und Überzwerg**

Lyx, 380 S., brosch.
ISBN 978-3-8025-8148-9 ■ CHF 18.60

Tief unter der Erde, im "Ehernen Imperium", läuft das Leben der Zwerge reibungslos ab. Man erntet Erz und hebt nach Feierabend gerne mal einen über den Durst. Doch das geruhame Leben nimmt ein jähes Ende, als einige Zwerge auf üble Art und Weise ermordet werden. Gerüchte über eine Verschwörung werden laut und als "Der Höchste der Hohen", das geistige Oberhaupt der Zwergenheit, auch noch feststellt, dass das Zeitalter der grossen Erzferkelpropheizung bevorsteht, ist es ein für alle Mal vorbei mit dem geruhamen Leben. Christian von Asters Zwergenroman ist urkomisch geschrieben und sehr spannend. Schon allein wegen der bis ins Detail ausgearbeiteten Zwergengesellschaft mit ihren absurden Berufen und Ämtern lohnt sich der Kauf. Für Fantasyliebhaber ein absolutes Muss!

Preisänderungen vorbehalten
März 2009

Druck: Rüwo AG, Zwillikon
Verpackung: Alternative, Ottenbach

Gail Martin ■ **Im Bann des Nekromanten**

Bastei Lübbe, 590 S., brosch.
ISBN 978-3-404-20600-1 ■ CHF 16.90

Prinz Martris ist kein normaler Junge. Er besitzt die außergewöhnliche Gabe, die Geister der Toten sehen und mit ihnen kommunizieren zu können. Als Martris Bruder Jared mit Hilfe seines gerissenen Beraters einen Staatsstreich ausführt, schwebt Martris in höchster Gefahr. Gemeinsam mit seinen Freunden begibt er sich ins Exil, um eine sagenumwobene Bibliothek zu finden, deren Wissen ihm bei der Rückeroberung des Reichs helfen könnte. Der erste Band der "Chroniken des Beschwörers" ist leicht und spannend zu lesen, was das Buch vor allem seinen sympathischen Figuren verdankt. Wer auf der Suche nach einem soliden Fantasyroman ist, dem kann ich dieses Buch empfehlen.

Stefanie Schlatter empfiehlt



Michael Greenberg ■ **Der Tag, an dem meine Tochter verrückt wurde**

Eine wahre Geschichte
Hoffmann und Campe, 285 S., geb.
ISBN 978-3-455-50037-0 ■ CHF 34.90

Die Tochter des Autors Michael Greenbergs hat plötzlich Visionen - fürchterliche, wahnsinnige Visionen! Seine Welt gerät ins Wanken. Wenn sie bei klarem Verstand ist, sagt sie ihm: "Ich habe das Gefühl zu reisen, aber ohne Möglichkeit zur Umkehr!" Bericht einer wahren Geschichte die unter die Haut geht.

Daniel Glattauer **Alle sieben Wellen**

Deuticke, 219 S., geb.,
ISBN 978-3-552-06093-7 ■ CHF 32.90

Nach einem knappen Jahr schreiben sich Emmi Rothner und Leo Leike wieder und führen ihre Internetromanze weiter. Lassen Sie sich in die Welt von Emmi Rothner und Leo Leike entführen, in eine Welt, in der man zu Hause am Computer ein Glas Wein trinkt und mit einer "beinahe Affäre" mailt, die am anderen Ende der Stadt dasselbe macht. Wer „Gut gegen Nordwind“ gelesen hat, wird von diesem Buch begeistert sein.